

Vorwort	.....	9
	(Ludwig Barth)	
1. Ziele und Aufgaben des Geographieunterrichts	.....	11
	(Wolfgang Schlimme)	
1.1. Geographieunterricht und gesellschaftliche Anforderungen an die sozialistische Persönlichkeit	.....	11
1.2. Ziele und Gegenstand des Geographieunterrichts	.....	16
1.2.1. Zum allgemeinen Ziel und zum Gegenstand des Geographieunterrichts	.....	16
1.2.2. Zu einigen Merkmalen der Ziele des Geographieunterrichts	.....	22
1.2.3. Das geographische Wissen der Schüler als ein wesentliches Ziel des Geographieunterrichts	.....	28
1.2.4. Das im Geographieunterricht zu entwickelnde Können	.....	30
1.2.5. Zum Ziel der Erziehung sozialistischer Persönlichkeiten im Geographieunterricht	.....	34
1.2.5.1. Wesentliche Persönlichkeitseigenschaften als Ziel der sozialistischen Erziehung	.....	34
1.2.5.2. Die Beziehungen zwischen fachübergreifenden und fachspezifischen Zielen der sozialistischen Erziehung	.....	35
1.2.5.3. Der fachspezifische Beitrag des Faches Geographie zur Herausbildung sozialistischer Überzeugungen	.....	35
1.3. Die Koordinierung der Ziele des Geographieunterrichts mit den Zielen anderer Fächer	.....	38
1.3.1. Vorbemerkung	.....	38
1.3.2. Zur Koordinierung mit den Fächern Geschichte und Staatsbürgerkunde	.....	40
1.3.3. Zur Koordinierung mit den naturwissenschaftlichen Unterrichtsfächern	.....	41
1.3.4. Zu den Beziehungen des Geographieunterrichts zum Fach Einführung in die sozialistische Produktion	.....	42
1.3.5. Zur Koordinierung mit weiteren Unterrichtsfächern	.....	43

2.	Die Fachwissenschaft Geographie als Grundlage für den Geographieunterricht	45
	(Heiner Barsch und Erich Schultze)	
2.1.	Der Geographieunterricht und die Aufgaben der Fachwissenschaft Geographie	45
2.2.	Zu den Beziehungen zwischen Natur und Gesellschaft und zur Differenzierung sowie Integration der geographischen Wissenschaften	49
2.3.	Der Beitrag der Geographie zur territorialen Strukturfor- schung und zur Umweltforschung	54
2.3.1.	Territorialstruktur und gesellschaftliche Reproduktion	54
2.3.2.	Die Hauptbestandteile der Territorialstruktur	55
2.3.3.	Zum Verhältnis der Elemente der Territorialstruktur zueinander	58
2.3.4.	Territorialstruktur und territoriale Arbeitsteilung	59
2.3.5.	Naturraumstruktur und Umwelt	60
3.	Der Stoff im Geographieunterricht und sein Zusammenhang mit den Zielen	64
	(Hella Kinzel: 3.1. bis 3.4.; Paul Hauck: 3.6; Fred Salzer: 3.5.)	
3.1.	Zu Funktion und Wesen des Unterrichtsstoffes	64
3.2.	Zur Gliederung des Unterrichtsstoffes im Fach Geographie	66
3.3.	Zu einigen Strukturen und zur Auswahl des Unterrichtsstoffes für das Fach Geographie	68
3.3.1.	Zum Verhältnis von Allgemeinem und Einzelnem im geographischen Stoff	68
3.3.2.	Zum Verhältnis von Nationalem und Internationalem	70
3.3.3.	Zum Verhältnis von Physisch- und Ökonomisch-Geographischem	72
3.3.4.	Zum Verhältnis von Komponentenlehre und regionaler Geographie	73
3.3.5.	Zum Verhältnis von Zustand und Entwicklungsgeschichte geographischer Objekte und Sachverhalte	76
3.3.6.	Zum Verhältnis von klein- und großmaßstäblichen Analysen	77
3.4.	Übersicht über das in den Geographielehrplänen projektierte grundlegende Wissen	79
3.4.1.	Zu den Individualbegriffen und ihren Inhalten	80
3.4.2.	Zum Wissen über die physisch-geographischen Komponenten	82
3.4.3.	Zum Wissen über die Begriffe „Geosphäre“ und „Landschaft“	86
3.4.4.	Zum Beitrag des Geographieunterrichts bei der Vermittlung von politischem und ökonomischem Wissen	89
3.4.5.	Zum Wissen über die ökonomisch-geographischen Komponenten	92
3.4.6.	Zum Wissen über den Begriff „Wirtschaftsgebiet“	93
3.5.	Zum Inhalt der Fähigkeits- und Fertigkeitentwicklung	95
3.5.1.	Die Entwicklung allgemeiner und fachspezifischer Fähigkeiten als Beitrag des Geographieunterrichts zur Aneignung von Können	96
3.5.2.	Zur Linienführung der Fähigkeits- und Fertigkeitentwicklung	104
3.6.	Zum Inhalt der sozialistischen Erziehung im Fach Geographie	106

3.6.1.	Aspekte für die Erschließung der Erziehungspotenzen	107
3.6.2.	Zur inhaltlich-ideologischen Linienführung	112
4.	Der Unterrichtsprozeß im Fach Geographie (Ludwig Barth: 4.1. bis 4.3.; Anneliese Sowade: 4.4.)	117
4.1.	Der Geographieunterricht – komplexer Prozeß der allseitigen Entwicklung sozialistischer Persönlichkeiten	118
4.2.	Grundlagen und Besonderheiten des Erkenntnisprozesses im Geographieunterricht	126
4.3.	Unterrichtsmethoden im Geographieunterricht	133
4.3.1.	Zur Anwendung allgemeiner Prinzipien im Geographieunterricht	136
4.3.2.	Die methodischen Grundformen im Geographieunterricht	138
4.3.2.1.	Der darbietende Unterricht	143
4.3.2.2.	Der aufgebende Unterricht oder die selbständige Schülertätigkeit	151
4.3.2.3.	Der erarbeitende Unterricht	155
4.3.2.4.	Die Kombination der methodischen Grundformen im Geographie- unterricht	164
4.3.3.	Verfahren und ihre Verwendung im Geographieunterricht	167
4.3.3.1.	Zur Verwendung logischer Verfahren im Geographieunterricht	168
4.3.3.2.	Zur Verwendung von Denkverfahren im Geographieunterricht	170
4.3.3.3.	Zur Verwendung fachwissenschaftlicher Methoden als Verfahren im Geographieunterricht	172
4.3.4.	Die Planung und Durchführung des Geographieunterrichts	177
4.3.4.1.	Zur Planung des Geographieunterrichts	178
4.3.4.2.	Zur Typisierung von Unterrichtsprozessen im Fach Geographie	183
4.3.4.3.	Zur Planung und Gestaltung von Einführungen	187
4.3.4.4.	Zur Planung und Gestaltung der Erstaneignung von Stoff außer- halb der Einführungen	191
4.3.4.5.	Zur Planung und Gestaltung von Wiederholungen	200
4.3.4.6.	Zur Planung und Gestaltung von Systematisierungen	202
4.3.4.7.	Zur Kontrolle und Bewertung von Schülerleistungen	204
4.4.	Die Organisationsformen des Geographieunterrichts unter Be- rücksichtigung der Unterrichtsexkursion	207
4.4.1.	Zur Organisation des Unterrichts	207
4.4.2.	Die Unterrichtsexkursion	209
5.	Die Funktionen der Unterrichtsmittel bei der Realisierung der Ziele des Geographieunterrichts (Hans Mirus: 5.1. bis 5.6.; Siegfried Herrmann unter Mitarbeit von Günter Findeisen und Karl-Heinz Kißner: 5.5.)	221
5.1.	Funktionen geographischer Unterrichtsmittel bei der Heraus- bildung allseitig entwickelter sozialistischer Schülerpersönlich- keiten	221
5.2.	Funktionen geographischer Unterrichtsmittel im Prozeß der Erkenntnisgewinnung	223

5.3.	Didaktische Funktionen und der Einsatz geographischer Unterrichtsmittel	226
5.4.	Zu einer Gruppierung geographischer Unterrichtsmittel	228
5.5.	Die geographischen Unterrichtsmittel	232
5.5.1.	Die Schulbücher	232
5.5.1.1.	Das Geographielehrbuch	232
5.5.1.2.	Die Arbeitsmaterialien	237
5.5.1.3.	Der Wissensspeicher	237
5.5.1.4.	Der Atlas	239
5.5.2.	Die Wandkarten	244
5.5.3.	Plastische Karten	246
5.5.4.	Geographische Projektionsfolien	247
5.5.5.	Geographische Zeichnungen	248
5.5.6.	Geographische Bilder und Unterrichtsfilme	251
5.5.7.	Tonbildreihen für den Geographieunterricht	254
5.6.	Der komplexe Einsatz von Unterrichtsmitteln im Geographieunterricht	256
6.	Besonderheiten des Geographieunterrichts auf verschiedenen Klassenstufen	262
	(Siegfried Herrmann: 6.1., 6.2; Margot Metzdorf und Herbert Metzdorf: 6.3.; Hella Kinzel: 6.4.; Paul Hauck: 6.5.; Otto Spieth: 6.6.; Sigrid Bökemeyer: 6.7.)	
6.1.	Die Vorbereitung des Geographieunterrichts durch den Heimatkundeunterricht	262
6.1.1.	Ziele und Aufgaben des Heimatkundeunterrichts	262
6.1.2.	Stoffübersichten	264
6.2.	Zum Geographieunterricht in der Klasse 5	265
6.3.	Zum Geographieunterricht in den Klassen 6 bis 8	268
6.4.	Zum Geographieunterricht in der Klasse 9	277
6.5.	Zum Geographieunterricht in der Klasse 10	286
6.6.	Zum Geographieunterricht in der Abiturstufe (Klasse 11)	293
6.7.	Zur außerunterrichtlichen Arbeit im Fach Geographie	300
	Literaturverzeichnis	312
	Sachregister	318